

Zitat

„Mein Fokus liegt vor allem auf der Verheißung: Die Kirche hat Zukunft - unabhängig von ihrer Größe. Auch wenn wir kleiner werden, behält die Botschaft, von der wir leben, ihre Kraft.“

ANNETTE KURSCHUS,
RATSVORSITZENDE DER EVANGELISCHEN
KIRCHE IN DEUTSCHLAND (EKD).

Rundbrief

März – April – Mai 2022

EV. KIRCHENGEMEINDEN
HERRSTEIN ✚ MÖRSCHIED-WEIDEN & WICKENRODT



Foto: Lotz

Monatsspruch März 2022 : Epheser 6,18

*Hört nicht auf, zu beten und zu flehen!
Betet jederzeit im Geist; seid wachsam,
harret aus und bittet für alle Heiligen.*

**Hört nicht auf, zu beten und zu flehen!
Betet jederzeit im Geist; seid wachsam,
harrt aus und bittet für alle Heiligen.**

Liebe Leserin, lieber Leser.

Dazu kann ich nur Ja und Amen sagen:

„Ja, Beten ist ganz wichtig!“

Vor allem in einer Zeit, in der wir durch die Corona-Pandemie erfahren, wie schnell wir Menschen mit unserem Latein am Ende sind. Die Nachrichten sind voll von Ideen und Warnungen, Mahnungen und Skepsis, wie und ob wir die Pandemie stoppen können. Und dazu kenne ich in meinem Bekanntenkreis einige Menschen, die ich nicht davon überzeugen kann, wie wichtig es ist, bei der Bekämpfung der Pandemie mitzuarbeiten, die Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten und evtl. auch sich impfen zu lassen.

Da führt alles Reden und Argumentieren nicht weiter, da hilft nur noch beten.

„O. Herr schenke Geist und Verständnis.“

Oder auch angesichts der Konflikte, die sich im Osten abspielen und immer mehr eskalieren. Auch da kann ich als einer, der da nichts zu sagen hat nur beten.

Oder auch die berühmte Schere, die ein paar Leute in Deutschland so reich macht, wie Dagobert Duck und auf der anderen Seite dazu führt, dass immer mehr Menschen nicht mehr wissen, wie sie ihren Lebensunterhalt bestreiten sollen. Auch das ein Grund zum Beten: „O. Herr sorg für Gerechtigkeit.“

Warum erhört Gott meine Gebete nicht?

Welchen Sinn hat das Beten überhaupt?

Hier ein kleiner Antwortversuch:

Im Gebet ist der Unterschied zwischen Gott und uns Menschen nicht aufgehoben. Es gibt keinen Automatismus, als ob unser Bittgebet auf jeden Fall erfüllt würde. (Wie bei dem Film Bruce almighty, wo Bruce an Gottes statt alle Wünsche und Bitten erfüllt und damit ein totales Chaos anrichtet)

Im Gebet steigen wir nicht zu Gott auf, als ob wir durch unser Gebet über das Wohl und Wehe in der Welt entscheiden würden. Als Menschen beten wir und schütten unser Herz vor Gott aus.

Gleichzeitig sind wir uns im Beten bewusst, dass nicht wir alles in der Hand haben, sondern der allmächtige, ewige Gott.

Durch das biblische Zeugnis wissen und glauben wir aber auch, dass Gott nicht unberührt und unbewegt irgendwo weit weg sitzt, sondern sich durch unsere Geschichte und durch unsere Bitten berühren lässt. In Jesus ist er zu uns gekommen, um uns von Schuld zu befreien und uns in Freud und Leid zu begleiten und im Heiligen Geist ist er uns nah, trägt und führt uns.

Indem wir beten und bitten, suchen wir den Geist Gottes in uns und um uns und richten uns auf ihn aus. Darum gehört das Bittgebet zur Grundausrüstung eines jeden Christen: Wir sind uns unserer Begrenztheit bewusst und suchen die liebende Kraft Gottes. Weil wir dadurch mit den schöpferischen und erlösenden Kräften Gottes verbunden sind, und unser Leben dadurch seinen Grund und sein Ziel findet, sollte diese Art von Gebet und Bitte ein Grundton unseres Lebens sein – „jederzeit“, „wachsam“, „ausharrend“.

Wenn wir in der Fürbitte an unsere Glaubensgeschwister und mit ihnen an unsere Mitmenschen denken und ihre Not vor Gott bringen, sprechen wir ihnen die Lebenskraft Gottes zu, die uns selbst trägt und durchdringt.

Weil wir als Menschen in Freud und Leid miteinander verbunden sind, denken wir fürbittend an die Leidenden und werden sicher auch selbst aktiv werden und Solidarität leben. So sei es — amen

Adressen von Mitarbeitenden in Ihren Gemeinden

Pfarramt Herrstein	Jugendleiter	Prädikant(inn)en
Lothar Hübner Pfarrgasse 9 55756 Herrstein ☎ 06785-357 0151-20512379 Ev.Kirche.Herrstein@t-online.de lothar.huebner@ekir.de	Wilfried Ulrich Vollmersbachstr. 24a 55743 Idar-Oberstein ☎ 06781-40790 0160-8417325 Wilfried.ulrich@jugendreferat.org	Werner Becker ☎ 06785-7502 Hanne Grates ☎ 06781-981284 hannegio@live.de
Pfarrbüro	Organist(inn)en	Bettina Hübner ☎ 06785-357 bettina.huebner.65@gmx.de
Simone Weinß <i>Dienstag & Donnerstag von 8:30 -12:30</i> Hauptstraße 54-56 55756 Herrstein ☎ 06785-357 simone.weinss@ekir.de	Frank Dalheimer ☎ 06785-997841 f.dalheimer@freenet.de Rosemarie Kleinhans-Stumm ☎ 06785-94081 r@stumm-nhb.de	Horst-Peter Fey ☎ 06785-9999939 fey-horst-peter@t-online.de
Ev. Verwaltungsamt	Annelie Kleinhans-Heylmann ☎ 06785-7694 nelson04@gmx.de	Michael Poes ☎ 06784-7424 poesmi53@gmail.com
Kirchenkreis Obere Nahe Vollmersbachstraße 22 55 743 Idar-Oberstein ☎ 06781-4070 Fax: 06781-40747 info@vwa-idar-oberstein.de	Dorothea Deichert-Müller ☎ 0178-7131223 06785-2 49 04 13 ddeichertmueller@gmail.com	Elsbeth Walg ☎ 06785-7770 walgelsbeth@gmail.com

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Montag Ruhetag)

Herrstein Hauptstraße 54-56: Kernzeit Dienstag bis Donnerstag 9:00 Uhr – 12:00 Uhr.
Zur Sicherheit vorher kurz anrufen, es kann sein, dass Pfr. Hübner Auswärtstermine hat.

Herrstein	Mörschied-Weiden	Wickenrodt
Stellv. Vorsitzender	Stellv. Vorsitzende	Stellv. Vorsitzender
Bernd Köhler ☎ 06785-525	Helga Grimm ☎ 06785-286	Winfried Wendling ☎ 06785-9435034
Kirchmeisterin	Kirchmeisterin	Kirchmeister
Elsbeth Walg ☎ 06785-7770	Maritta Brombacher ☎ 06785-99330	Martin Nürnberger ☎ 06785-393
Küsterin Herrstein	Küsterin Mörschied	Küsterin Breienthal
Ursula Reichardt ☎ 06785-7381	Karin Brack ☎ 06785-234	
Küsterin Oberwörresbach	Küsterin Weiden	Küster Bundenbach
Ellen Schneider ☎ 06785-522	Christel Kaiser ☎ 06785-17373	Horst Schwaben ☎ 06544-597
Ev. Kirchenkreis Obere Nahe www.obere-nahe.de		Küsterin Niederhosenbach
Superintendentin Jutta Walber ☎ 06781-40732 Büro: Vollmersbachstraße 22 55743 Idar-Oberstein, ☎ 06781-40733 Suptur@VWA-Idar-Oberstein.de		Adelheid Schuf ☎ 06785-17258
Evangelische Kirche im Rheinland Das Landeskirchenamt, Hans-Böckler-Str. 7 40476 Düsseldorf ☎ 0211-45620 www.ekir.de		Küsterin Sonnschied
Diakonisches Werk diakonisches.werk(@)obere-nahe.de Wascrstraße 21, 55743 Idar-Oberstein ☎ 06781-5070-0 www.diakonisches-werk.obere-nahe.de		Marianne Nürnberger ☎ 06785-393
		Küsterin Wickenrodt
		Michaela Boor ☎ 06544-7979125



Kinderseite

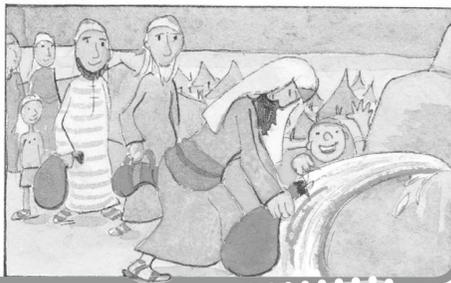
aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Wasser ist Leben

Mose zieht mit den Israeliten durch die trockene Wüste. Sie zweifeln an Gott. Mose macht sich Sorgen. Sie dürfen nicht verdursten! Er betet zu Gott: „Herr, was kann ich tun?“ Gott sagt: „Schlage mit deinem Stab an diesen Felsen.“ Mose befolgt Gottes Rat: Plötzlich sprudelt frisches Wasser aus dem Stein! Mose und die Israeliten sind überglücklich. Sie freuen sich über das Wasser und die Liebe Gottes.

2. Buch Mose 15, 22-27 und 17, 1-7



Was ist flüssiger als Wasser?
Die Hausaufgaben, die sind überflüssiger!

Mehr von Benjamin ...

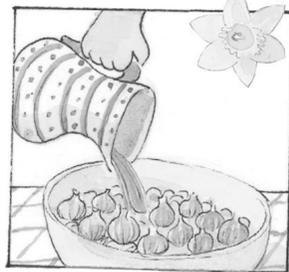
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: waagrecht: Schokolade, Fernsehen, Pudding; senkrecht: Bonbon, Kuchen, Cola, Zucker, Eis, Limo, Reis



Freude auf dem Fensterbrett

Setze einige Narzissenzwiebeln mit der Spitze nach oben in eine mit Steinen gefüllte Schale. Fülle die Schale bis zur Unterseite der Zwiebeln mit Wasser. Stell die Schale für zwei Wochen an einen kühlen und dunklen Ort. Wenn sich zarte weiße Wurzeln bilden, stell die Schale auf ein sonniges Fensterbrett. Bald erlebst du dein blühendes Wunder!



M	I	T	B	O	C	E	T	E	R
S	C	H	O	K	O	L	A	D	E
K	I	L	N	U	L	I	N	Z	I
H	E	A	B	C	A	M	A	U	S
S	O	D	O	H	R	O	G	C	O
C	L	F	N	E	L	S	I	K	E
H	F	E	R	N	S	E	H	E	N
I	P	U	D	D	I	N	G	R	I

Rätsel: Finde die zehn Dinge, auf die du in der Fastenzeit verzichten kannst.

Wir möchten Sie einladen mit uns das Wunder der Osternacht zu feiern.



ER IST ERSTANDEN HALLELUJA!
OSTERNACHT
IN DER SCHLOSSKIRCHE
ZU HERRSTEIN



Trotz Corona wollen wir am **16. April um 23.00 Uhr** in Dunkelheit und Stille in der Schloßkirche zu Herrstein die Osternacht feiern. Wegen Corona treffen wir uns diesmal direkt in der Kirche um miteinander die Auferstehung zu feiern. Inmitten der Nacht empfangen wir das Osterlicht um es in unsere Orte und Häuser zu tragen.
Seien Sie herzlich willkommen.



Gottesdienst für alle zu Pfingsten rund um die Lutherlinde in Niederhosenbach 5. Juni 10:30 Uhr

In Coronazeiten möchten wir auch den Pfingstgottesdienst feiern. Da wir ihn wie gewohnt unter dem freien Himmel Gottes feiern, müsste die Gefahr einer Ansteckung durch das Virus einigermaßen ausgeschlossen sein. Nicht ausschließen möchten wir, dass wir uns, so wie beim ersten Pfingstfest in Jerusalem, von Gottes Geist, dem Geist des Friedens und Versöhnung, der Begeisterung für Gott und der Liebe anstecken lassen. So, wie die Jünger an Pfingsten aus ihrer Depression und Lähmung wegen des Todes ihres Meisters herausgerissen wurden und eine neue, hoffnungsvolle Sicht auf die Zukunft gewannen, so wünsche ich uns, dass auch wir belebt durch das Wort Gottes und die erfahrene Gemeinschaft gestärkt die Zeiten von Corona überstehen und uns aufmachen ins bunte Leben. In ein Leben, das trotz Einschränkungen wertvoll und aufregend ist, weil es mit Gottes Gegenwart rechnen, ja, sie ab und an auch wirklich spüren kann. Wir sind nicht allein, es geht nicht alles den Bach runter, sondern hin zu Gott, zu einem gesegneten und erfüllten Leben für alle.
Nach dem Gottesdienst geht die Feier weiter, leider nicht mit Speis und Trank, dafür aber in unseren Herzen und Sinnen.

Sieben Wochen ohne Stillstand

DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE vom 2. März bis 18. April.

Leider können wir in diesem Jahr wieder nicht wie gewohnt die Fastengruppe im Stierstall anbieten. Das heißt aber nicht, dass Sie auf die Teilnahme verzichten müssen. Ihre Kirche bietet online Fastengruppen und Material an. Unter: [www.7WochenOhne | \(evangelisch.de\)](http://www.7WochenOhne|evangelisch.de) können Sie einen Fastenkalender zur Teilnahme bestellen, die Fastenbriefe abonnieren und an online Fastengruppen teilnehmen.

Der ZDF-Fernsehgottesdienst zur Eröffnung der Fastenaktion „Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand“ findet am **Sonntag, den 6. März 2022, um 9.30 Uhr in der Kirche St. Michael in Fürth** statt.



Als weiteres Angebot in der Passionszeit bieten die Kirchen Deutschlands mit der Aktion „Klimafasten“ ökumenisch an.

Damit über den Problemen mit Corona ein weiteres dringendes weltweites

Problem der Mitwelt nicht aus dem Auge gerät:



Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

- **tut Leib und Seele gut:** Spüren und erleben, was ich wirklich brauche, was wichtig ist für ein gutes Leben im Einklang mit der Schöpfung.
- lässt **Herz, Hand und Verstand** anders und achtsamer mit der Schöpfung und den Mitgeschöpfen umgehen.
- weitet den Blick, bereitet auf Ostern vor, **verändert mich und die Welt.**

Mit dieser Fastenaktion stellen wir uns in die christliche Tradition, die in der Zeit vor Ostern des Leidens gedenkt und bewusst Verzicht übt, um frei zu werden für neue Gedanken und andere Verhaltensweisen.

Der Klimawandel verursacht Leiden, denn er gefährdet das Leben von Menschen, Tieren und Pflanzen. Klimaschutz macht Verzicht erforderlich. Aber immer wieder ist es ein Gewinn, wenn es gelingt, alleine oder in der Gemeinschaft das Leben klimafreundlicher zu gestalten. www.Klimafasten.de

FREIZEITEN STUDIENREISE 2022



OSTERCAMP HEILIGENBÖSCH

- Wer? Kinder von 8 bis 12 Jahren
- Wann? Von 19. bis 24. April 2022
- Kosten: 130 €

TEENIEFREIZEIT HOLLÄNDISCHE NORDSEE & LAUWERSMEER

- Wer? Teens von 10 bis 13 Jahren
- Wann? 24. Juli bis 3. August 2022
- Kosten: 310 €

JUGENDFREIZEIT DÄNEMARK NORDJÜTLAND LILLE STRANDHAVEN

- Wer? Jugendliche von 13 bis 17 Jahre
- Wann? 1. bis 11. August 2022
- Kosten: 380 €

JUGENDPOLITISCHE BILDUNGSFAHRT: „AUF DEN SPUREN VON HEINZ HESDÖRFFER“

- JUZ Baumholder • Wann? 15. bis 19. Juni 2022 • Kosten: 70 € (Anmeldung übers JUZ)

Jugendreferat im Kirchenkreis Obere Nahe
Hauptstraße 189
55743 Idar-Oberstein

ZUR ANMELDUNG
www.jugendreferat.org
oder Scanne den Barcode!



FORTBILDUNGEN FÜR EHRENAMTLICHE & JULEICA 2022

ERSTE-HILFE-KURS/HYGIENE
Wo: Jugendreferat Idar-Oberstein • Wann: 11. & 12. Februar 2022 • Kosten: 20 €

FAHRSIKERHEITSTRAINING
Wo: Fahrtechnikanlage Wüschheim • Wann: 26. März 2022 • kostenfrei

RECHTSSEMINAR
Wo: Heiligenbösch • Wann: 1. bis 3. April • Kosten: 30 €

JULEICA-SCHULUNG AUF DEM SEGELSCHEIFF
Wo: Niederlande/Nordsee • Wann: 13. bis 18. April • Kosten: 170 €

ORGANISATIONSWOCHENENDE
Juleica-Inklusiv • Wo: Jugendreferat Idar-Oberstein • Wann: 25. & 26. Juni 2022 • kostenfrei

KREATIVES & SPIELE
Wo: Freizeitheim Heiligenbösch • Wann: 7. bis 9. Oktober 2022 • Kosten: 30 €

denn sie bleiben beweglich

Scan mich für mehr Infos

DLRG-Kurs
• Infos ab April 2022 im Jugendreferat



Jugend-Treff auch online

Hallo zusammen,
an alle Jugendlichen!

Sobald es die Corona Einschränkungen wieder erlauben, laden wir dich in den Jugendraum ein. Für alle die, die einen Ort zum Treffen suchen und für gemeinsame Unternehmungen offen sind, gilt diese Einladung.

Wir könnten zum Beispiel:

- ↳ Filme schauen,
- ↳ Poker spielen,
- ↳ Billard oder Darts spielen,
- ↳ kochen,
- ↳ kreativ sein, Spiele mit dem Beamer zusammen auf der Leinwand zocken,
- ↳ einmal einen Ausflug machen
- ↳ oder aber einfach nur quatschen und chillen.



Wer Interesse an den vorgeschlagenen Aktionen hat, darf gerne kommen, was uns sehr freuen würde. In den Corona Zeiten müssen wir leider uns online treffen, aber auch da ist ja dank

Zoom einiges möglich. Chatten und Spielen und vieles andere.

Lasst euch überraschen! Gebt einfach Willi Eure E-mail, dann werdet ihr eingeladen.

Natürlich könnt Ihr auch euer eigenes Programm zusammenstellen.

Jeder darf seine Ideen und Vorschläge einbringen.

Also, wenn Ihr schon Ideen habt, was Ihr gerne machen möchtet, sagt uns Bescheid. Wenn Ihr noch keine habt, könnt Ihr euch auch noch welche überlegen, oder wir machen Vorschläge.



WICHTIG FÜR WEITERE BESUCHE :

Wenn ihr künftig zum Jugendkreis aus den Nachbardörfern kommen wollt, Ihr braucht nur jemand finden, der euch zum Beginn hinbringt!

Wir fahren Euch zurück!



Unsere Treffen finden nach Corona regelmäßig außerhalb der Ferien nach folgendem Schema statt:

- in Veitsrodt: Montags, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr in den geraden Kalenderwochen,
- in Fischbach: Dienstags, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr,
- in Herrstein: Mittwochs, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr in ungeraden Kalenderwochen,
- in Bergen: Donnerstags, 19:00 Uhr bis 21:00 Uh.



Kontakt: Willi Ulrich

Jugendreferent im Jugendreferat Kirchenkreis Obere Nahe und den Gemeinden Herrstein-Mörschied-Weiden-Wickenrodt, Fischbach-Hintertiefenbach-Georgweierbach-Kirn-Sulzbach, Bärenbach, Schmidhachenbach, Bergen-Berschweiler-Griebelschied, Niederwörresbach-Veitsrodt-Herborn

Diakon W. Ulrich

Vollmersbachstr. 24a, 55743 Idar-Oberstein,

E-Mail: wilfried.ulrich@jugendreferat.org

Tel.: 06781 – 407 90, Fax.: 06781 407 96,

Mobil: 0160 841 73 25



Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christ*innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29, 14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „**Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...**“

Frauen aus England, Wales und Nordirland laden unter dem Motto „**Zukunftsplan: Hoffnung**“ ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Bei allen Gemeinsamkeiten hat jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs seinen ganz eigenen Charakter: England ist mit 130.000 km² der größte und am dichtesten besiedelte Teil des Königreichs – mit über 55 Millionen Menschen leben dort etwa 85% der Gesamtbevölkerung. Seine Hauptstadt London ist wirtschaftliches Zentrum und internationale

Szene-Metropole für Mode und Musik. Die Waliser*innen sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben. Von der Schließung der Kohleminen in den 1980er Jahren hat sich Wales wirtschaftlich bisher nicht erholt. Grüne Wiesen, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame Buchten sind typisch für Nordirland. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern haben bis heute tiefe Wunden hinterlassen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen.

Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt. Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Lisa Schürmann, Komitee Weltgebetstag der Frauen



**WELTGEBETSTAG
am 4. März 2022**

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie am

4. März 2022 um 17:00 Uhr

den

Weltgebetstagsgottesdienst

im

Ev. Gemeindehaus Herrstein

mit uns feiern.

Wegen Corona ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Rufen Sie uns an und trauen Sie sich auf das Band zu sprechen.

Im Gemeindehaus können wir unter den derzeitigen Coronaschutzmaßnahmen mit 25 Personen feiern. Sollten mehr mitfeiern wollen - und darüber würden wir uns sehr freuen, feiern wir zwei Stunden später um 19:00 Uhr einen zweiten Gottesdienst.

Verhaltensregeln für den Gottesdienstbesuch für allgemeine Gottesdienste gilt die 3 G Regel, d.h. an den Gottesdiensten kann nur teilnehmen, wer geimpft, genesen, getestet bzw. geboostert ist.

1. Nehmen Sie bitte nur am gemeinsamen Gottesdienst teil, wenn Sie sich gesund fühlen und weder Sie noch eine andere Person in Ihrem Haushalt Erkältungssymptome, Fieber, Durchfall, Geschmacksstörungen oder Halskratzen verspüren.
2. Ziehen Sie sich warm an, denn wir dürfen die Kirche maximal auf 16° heizen. 1/2 Stunde vor Gottesdienstbeginn muss die Heizung ausgestellt und gelüftet werden. Während des Gottesdienstes darf nicht mehr geheizt werden.
3. Tragen Sie bitte beim Betreten, beim Verlassen und während des Gottesdienstes einen Mund-Nase-Schutz! (FFP2 oder medizinische Maske)
4. Betreten Sie die Kirche bitte einzeln und setzen Sie sich einzeln. Halten Sie zu jeder Zeit den Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Personen ein.
5. Desinfizieren Sie sich beim Betreten und beim Verlassen der Kirche die Hände nach Anleitung der Küster*in/der Presbyter*innen.
6. Setzen Sie sich nur auf die markierten Plätze und respektieren Sie Absperrungen. Küster*innen und Presbyter*innen sind befugt, Plätze anzuweisen.
7. Nach dem Gottesdienst verlassen Sie die Kirche bitte geordnet mit Mindestabstand.
8. Alle Gottesdienstbesucher*innen müssen sich in Namenslisten eintragen lassen, um Infektionsketten nachweisen zu können. Die Aufbewahrungsfrist beträgt mindestens 21 Tage, danach werden die Listen datenschutzgerecht vernichtet.
9. Für die Dauer der Corona-Prävention findet kein Abendmahl statt.
10. Nach Verlassen der Kirche beachten Sie bitte weiterhin die Abstandsregeln!

Austragegebiete der Rundbriefe

<u>Herrstein</u>		<u>Mörschied</u>	
Am Teich	Ann-Sophie Brauer	Achtstraße	Helga Grimm
Bachweg	Ann-Sophie Brauer	Äckerchen	Maritta Brombacher
Bergstraße	Winfried Walg	Am Kreuzbaum	Klaus-Peter Koch
Brühlstraße	Ann-Sophie Brauer	An der Hollerstaud	Klaus-Peter Koch
Dietersbach	Johannah Magel	Auf der Treib	Klaus-Peter Koch
Hauptstraße	Ann-Sophie Brauer	Hauptstraße 1-54	Karin Brack
Kirchwald	Johannah Magel	Hauptstraße 55-60	Karin Brack
Kirner Weg	Johannah Magel	Hauptstraße 61-74	Karin Brack
Mühlenweg	Ann-Sophie Brauer	Herrsteiner Str.	Helga Grimm
Neuer Weg	Winfried Walg	Hohlstraße	Klaus-Peter Koch
Niederhosenbacher Weg	Johannah Magel	Kempfelder Straße	Klaus-Peter Koch
Pfargasse	Johannah Magel	Kirschweiler Straße	Klaus-Peter Koch
Schlossweg	Johannah Magel	Lindenstraße	Helga Grimm
Uhrturmgarage	Johannah Magel	Untere Dorfstraße	Karin Brack

„Einreden“ heißt ein Buch von Anselm Grün. Er zeigt darin auf, wie unser Denken in zwei Richtungen verlaufen kann – je nachdem, welche Perspektive und welche Haltung wir zu ihm einnehmen. Es gibt Menschen, die neigen dazu, sich selbst und ihr ganzes Leben in eine negative Haltung hineinzureden: Das beginnt oft schon im ganz Kleinen, im Alltag: „Bus verpasst? Na typisch für mich! Ich kann halt nicht pünktlich sein. Das passiert eben immer mir!“ So beginnt es, aber es geht weiter bei den größeren Aufgaben, vor die uns das Leben stellt. Dann betrachtet man sich selbst als andauernden Pechvogel, der sein Glück auch gar nicht verdient hat, der sich auch nicht wundern darf, der eben immer auf der Verliererseite steht: Ein Mensch kann sich bei der Bewertung und Beurteilung seines eigenen Lebens buchstäblich um Kopf und Kragen reden. Er kann sich in einer Negativ-Spirale nach „unten“ reden.

Dieses „Einreden“ gibt es aber auch im Positiven: Und genau das geschieht hier, im 103. Psalm: Wir nehmen hier Teil am inneren Dialog, an einem Selbstgespräch tief im Herzen des Beters: „Lobe den Herrn meine Seele“, fängt er an. Und dann fordert er sich selbst dazu heraus, auf sein Leben ganz bewusst und ganz positiv mit den Augen Gottes zu schauen: Darüber wird er einmal dankbar, einmal erwartungsfroh, einmal ganz neu demütig. So macht er sich klar, dass Gott in all den dunklen Punkten seines Lebens der Lichtpunkt, die Sonne, das Positive, der „Hellmacher“: der Heiland war: Er hat all diese Prozesse begleitet. Er hat all die Dinge zum Guten gewendet, die der Beter schon aufgegeben hatte: Er war da, Er ist da und Er wird auch bleiben.

Und so bleibt dem Beter des 103 Psalms nur Gott zu loben und zu danken: **„Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt, so erbarmt sich der Herr über die, die ihn fürchten. Lobe den Herrn, meine Seele und vergiss niemals, was er die Gutes getan hat!“**

Man kann sein Leben an einer sehr negativen Perspektive festmachen und verankern. Ich wünsche Ihnen, liebe Jubel-Konfirmand*innen, die andere, die von Anselm Grün ganz positiv als „Einreden“ bezeichnete Haltung: Die Haltung der Dankbarkeit; Die Haltung die den Spuren der Wunder Gottes im eigenen Leben nachdenkt; Die Haltung, die dies an sich selber und an andere Menschen weitersagt: Das ist der Weg der „Verankerung“, der Konfirmation in Gott. Das ist der Weg, der ans Licht und ins Leben führt, weil hier die Liebe, das Licht und das Leben Gottes mit unserem Leben verbunden wird, so dass es darin heil und froh wird. Jubel-Konfirmation heißt doch wohl: Es gibt einen Grund zu loben: Gott der Schöpfer, Bewahrer und Begleiter meines Lebens wird auch weiter mit mir gehen. Dann kann der Gang fest und heiter werden. Vielleicht so, wie es Mascha Kalecko in einem Gedicht sagt:

„In mir ist alles aufgeräumt und heiter, die Diele blitzt - das Feuer ist geschürt. An solchem Tag erklettert man die Leiter die von der Erde in den Himmel führt. Da kann der Mensch wie es ihm vorgeschrieben wie er sich selber liebt, den Nächsten lieben.. Ich freu' mich, dass ich mich an das Schöne und an das Wunder niemals ganz gewöhne. Das alles so erstaunlich bleibt, ja „neu“! Ich freue mich, dass ich .. dass ich mich freu!



Konfirmationsjubiläen 2022

Leider können wir wegen der Corona-Beschränkungen auch in diesem Jahr kein Konfirmationsjubiläum feiern. Zum einen gehören alle Jubilare zu den Risikogruppen, zudem kämen Menschen aus weiten Entfernungen zusammen

und ein gemütliches Festessen mit Gesprächen und Auffrischen der Bekanntschaft ist ja auch nicht möglich. Wir werden jedoch alle Jubilare anschreiben und Ihnen unsere Glückwünsche übermitteln. Wir wünschen allen Gesundheit und Gottes Segen und hoffen, dass wir in den kommenden Jahren wieder Konfirmationsjubiläen feiern können.

Psalm 103, 1-13

Lobe den HERRN, meine Seele,
und was in mir ist, seinen heiligen Namen!
2 Lobe den HERRN, meine Seele,
und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat:
3 der dir alle deine Sünde vergibt
und heilet alle deine Gebrechen,
4 der dein Leben vom Verderben erlöst,
der dich krönt mit Gnade und Barmherzigkeit,
5 der deinen Mund fröhlich macht
und du wieder jung wirst wie ein Adler.
6 Der HERR schafft Gerechtigkeit und Recht
allen, die Unrecht leiden.
7 Er hat seine Wege Mose wissen lassen,
die Kinder Israel sein Tun.
8 Barmherzig und gnädig ist der HERR,
geduldig und von großer Güte.
10 Er handelt nicht mit uns nach unsern Sünden
und vergilt uns nicht nach unsrer Missetat.
11 Denn so hoch der Himmel über der Erde ist,
lässt er seine Gnade walten über denen, die ihn fürchten.
12 So fern der Morgen ist vom Abend,
lässt er unsre Übertretungen von uns sein.
13 Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt,
so erbarmt sich der HERR über die, die ihn fürchten.
Lobe den HERRN, meine Seele

Lebenswortgruppe



Herzliche Einladung zur **Lebenswortgruppe** der evangelischen Kirchengemeinden Herrstein, Mörschied-Weiden und Wickenrodt. Einmal im Monat treffen wir uns um 19:30 Uhr im Stierstall in Niederhosenbach, um uns über einen Vers der Bibel auszutauschen. Einen anderen Vers aus der Bibel nehmen wir dann mit in die nächsten vier Wochen und leben mit ihm. Mit einem Bibelvers leben heißt, den Text im Meditieren auf sich wirken zu lassen und zu erleben, was so ein kurzes Stück aus der Bibel im Alltag mit einem macht, was es mit dem eigenen Leben zu tun haben kann.

Die nächsten Treffen sind für den **23. Februar / 23. März / 20. April / 18. Mai und 22. Juni**, wenn es die Corona Beschränkungen zulassen.
Bettina Hübner (geistliche Begleiterin)

Konfirmationen im Jahr 2022

Wenn es die Corona Beschränkungen zulassen, sollen in diesem Jahr die Konfirmationen wie folgt stattfinden.

Wenn es so nicht möglich sein wird, dann werden wir mit Eltern und Konfirmand*innen nach anderen Möglichkeiten suchen.

Am Sonntag Misedricordias, dem 1. Mai, sollen in den Kirchen zu Wickenrodt und Niederhosenbach um 14:00 Uhr konfirmiert werden:

Moritz	Widmann	Waldstraße 1A	Breienthal
Dean-Elias	Wilhelm	Gartenstraße 11	Bundenbach
Tabea Marie	Schneider	Im Erbelrech 1	Niederhosenbach
Fabian	Herrmann	Dorfstraße 17	Oberhosenbach
Nico	Herrmann	Dorfstraße 17	Oberhosenbach
Leon	Schuch	Auf dem Zäunchen 13	Wickenrodt

Am Sonntag Jubilate, dem 8. Mai, sollen in der Kirche zu Mörschied um 14:00 Uhr konfirmiert werden:

Andrina	Kemperdick	Hauptstraße 62	Mörschied
Paula	Bill	Kempfelder Straße 30	Mörschied
Mia	Reidenbach	Hohlstraße 18	Mörschied

Am Sonntag Kantate, dem 15. Mai, soll in der Schloßkirche zu Herrstein um 14:00 Uhr konfirmiert werden:

Zoe	Melo Otemberis	Brühlstraße 8a	Herrstein
-----	----------------	----------------	-----------

Küster*in gesucht!!

Nach 28 Jahren tritt unsere Küsterin Ursula Reichardt ihren wohlverdienten Ruhestand an. Wir danken ihr von Herzen für ihre exzellente Arbeit. Nun suchen wir eine*n Nachfolger*in. Der Arbeitsumfang beträgt 8 Wochenstunden, die Bezahlung richtet sich nach BAT. Zum Arbeitsumfang gehören: Küsterdienste bei Gottesdiensten ca. 1 x pro Monat und Feiertage, Reinigung und Pflege von Kirche, Gemeindehaus und Büro sowie Schlüsseldienste. Wenn Sie Interesse haben und möglichst in Herrstein selbst wohnen, rufen Sie doch mal an: 06785 / 357 oder mailen Sie: Ev.Kirche.Herrstein@t-online.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

VERANSTALTUNGEN IN WICKENRODT FRÜHLING 2022

Konfirmanden

Herrstein, Mörschied – Weiden & Wickenrodt
alle zwei Wochen freitags um 15:00 Uhr im
Ev. Gemeindehaus in Herrstein.

4.3 Weltgebetstag 17:00 /
18.3

27.3 Vorstellungsgottesdienst
9:30 Niederhosenbach

1.4 /

29.4 Probe Konfirmationsgottesdienst Wickenrodt
1.5 Konfirmation 14:00 Wickenrodt

Lebenswortgruppe

Wir treffen uns einmal im Monat mittwochs um
19:30 Uhr im Stierstall in Niederhosenbach
(Kirchstraße 1), um uns über einen Vers aus
der Bibel, der uns einen Monat lang begleitet
hat, auszutauschen. 23. März / 20. April / 18. Mai
und 22. Juni, wenn es die Corona Beschränkungen
zulassen. Es freut sich auf ihr Kommen
Bettina Hübner (geistliche Begleiterin)

Jugendtreff

Herrstein jeden zweiten Mittwoch um 19.00 Uhr im
Ev. Gemeindehaus in Herrstein, Hauptstraße 54-56.
Wilfried Ulrich wird euch mit dem Jugendbus fahren!
Infos Wilfried Ulrich Tel.: 06781/40790
E-Mail: Wilfried.ulrich@jugendrefrat.org
2.3 / 16.3 / 30.3 / 27.4 / 11.5 / 25.5 / 8.6 / 22.6 / 6.7. / 20.7 /
14.9 / 28.9 / 12.10 / 9.11 / 23.11 & 7.12

Andachten in Sonnschied

Wir laden herzlich in der Regel am
ersten Samstag im Monat um 18:00 Uhr
in der Kirche in Sonnschied zu Andachten
zum Ausruhen ein.

Die nächsten Andachten sind geplant am
5.3 / 9.4 / 7.5 / 4.6 / 2.7 / 6.8 / 3.9 /
8.10 / 5.11 & 3.12

Katechumenen

Herrstein, Mörschied – Weiden & Wickenrodt
alle zwei Wochen freitags um 15:15 Uhr im
Ev. Gemeindehaus in Herrstein.

11.3 / 25.3 / 8.4 / 20.5 / 1.7 / 15.7 / 9.9 /
23.9 / 7.10 / 4.11 / 18.11 / 2.12 und 16.12

Frauenhilfe Sonnschied

Sonnschied alle zwei Wochen Dienstag
in den geraden Wochen um 14.30 Uhr.

Wenn es Corona erlaubt

Termine 8.3 / 22.3 / 5.4 / 3.5 / 17.5 /
31.5 / 28.6 / 12.7 / 6.9 / 20.9 / 4.10 /
15.11 / 29.11 & 13.12

8	Rudi Röpper	80
9	Gerd Gerhardt	78
10	Alfred Stumm	79
10	Ernst Pohl	78
10	Wolfgang Thom	71
11	Rudolf Schlemmer	77
13	Gisela Hachenthal	93
13	Ursula Gundlach	72
15	Lieselotte Dahlheimer	92
15	Helga Grimm	74
16	Edwin Wendling	84
16	Vera-Maria Bender	80
16	Willi Eiß	72
16	Heide Göttmann	72
16	Maria Elisabeth Haas	71
17	Birgit Eisold	74
18	Renate Jaschke	77
19	Christel Gräff	93
19	Hans Willi Faust	70
19	Ute Thom	70
20	Inge Crummenauer	85
20	Christa Schmid	85
20	Dorothee Schmidt	72
21	Heinz Spang	76
22	Waldemar Rau	73
22	Barbara Daeg	70
23	Elfriede Tasch	93
23	Ilse Adam	73
25	Manfred Schirmer	84
26	Ursula Wendling	78
27	Dietmar Becker	81
27	Heinz Dietmar Gemmel	78
27	Wilfried Lauer	77
28	Arno Auner-Fellenzer	71
29	Lilli Decker	92
29	Gretel Koch	86
30	Edgar Porcher	87
31	Elke Müller	81
31	Helga Becker	79
31	Heidmarie Gerlach	74
31	Irmgard Stumm	72

*Zu Ihrem Geburtstagsjubiläum
möchten Ihnen Ihre Kirchengemeinden
ganz herzlich gratulieren.
Wir wünschen Ihnen von Herzen
Gesundheit und vor allem
Gottes reichen Segen.*

Taufen

05.12.21 Anton Bleisinger Bt

Ein Lied für's Leben

Glaube, das ist die Macht des Guten,
Glaube hält allem Bösen stand.

Glaube gibt uns die Kraft zum Leben,
führt uns Hand in Hand.

Hoffnung braucht jeder Mensch zum
Leben, Hoffnung, die unser Gott uns gibt.
Hoffnung hält er bereit für jeden,
der von Herzen liebt.

Liebe führt dich auf alle Gipfel,
Liebe bringt dich durch jedes Tal.
Liebe dir heute von Gott gegeben,
trägt dich allemal.

Zu singen nach der Melodie
„Danke für diesen guten Morgen“

Beerdigungen

07.11.21	Kurt Hachenthal	Mö
16.11.21	Ernestine Weber	He
19.11.21	Christel Zimmer	Mö
27.11.21	Hildegard Ruppenthal	Mö
10.12.21	Christine Kaiser	Mö
17.12.21	Irmgard Audri	Nh
19.12.21	Erwin Berend	He
19.12.21	Günter Kreuzscher	So
19.12.21	Dietmar Schätzel	So
21.12.21	Helmut Gerhardt	Ow
30.12.21	Günter Werner Mich	We

Bedeutung der Abkürzungen

Bt	=	Breitenthal
Bu	=	Bundenbach
He	=	Herrstein
Lo	=	Lorettahof
Mö	=	Mörschied
Nh	=	Niederhosenbach
Oh	=	Oberhosenbach
Ow	=	Oberwörresbach
Rf	=	Ruheforst
So	=	Sonnschied
We	=	Weiden
Wi	=	Wickenrodt

Geburtstage

März

1	Karin Brack	70
2	Brigitte Juchem	74
4	Peter Buthut	74
5	Helga Lahm	84
8	Irmlinde Saam	82
8	Irmgard Schramm	82
10	Helga Krauß	84
10	Hannelore Kutz	84
11	Irmgard Kaiser	83
13	Friedrich Becker	84
14	Hilde Köhler	85
15	Gertrud Lorz	88
15	Karl Wolfgang Dauphin	73
16	Charlotte Oster	73
17	Hannelore Noll	70
18	Wolfgang Raßweiler	72
19	Helmut Roth	85
19	Bernhard Daeg	73
20	Ingeborg Petry	75
20	Helmut Becker	74
20	Emma Wittmann	73
20	Wolfgang Buthut	72
21	Winfried Saam	83
21	Wolfgang Hey	82
21	Marianne Boor	81
22	Ella Donauer	86
23	Hermann Fuhr	84
23	Lore Kuhn	83
23	Hartmut Faust	82
23	Klaus Schneider	72
24	Edith Holländer	72
25	Kurt Lajendecker	91
25	Erhard Saam	84
25	Wolfram Rieth	83
25	Horst Wolf	74
25	Wilhelmine Halberstadt	71
26	Linda Kniss	87
26	Doris Nagel	85
26	Eduard Held	74
26	Helga Herrmann	74
27	Gerhard Jache	72
29	Helga Schmidt	74
29	Christel Leroch	73
29	Ottmar Friedt	72
30	Gerlinde Wittkö-Sckär	72

April

1	Klaus Crummenauer	83
2	Käthe Knoop	100
3	Ilse Weber	77
3	Wanda Uebel	93
3	Marlene Hey	70
4	Edith Hachenthal	89
4	Werner Petry	79
4	Ilse Beck	73
6	Robert Saam	85
7	Werner Koch	78
7	Klaus Koch	74
10	Adolf Pees	88
10	Winfried Krieger	83
12	Dettmer Fischbeck	83
13	Ruth Reinke	89
14	Johanna Fleischhauer	76
15	Irene Cullmann	87
15	Elke Rieth	75
18	Herbert Wendel	96
18	Reinhilde Halberstadt	81
18	Ursula Schuler	80
19	Karl-Heinz Heppner	71
22	Jürgen Brombacher	80
24	Armin Wendling	88
24	Werner Breier	87
26	Erna Thamm	104
26	Erhard Crummenauer	91
26	Charlotte Gloss	70
29	Arno Hoebbel	96
29	Edith Hoebbel	94
29	Annemarie Seybold	82
29	Herbert Sauer	73
29	Alfred Lüttwitz	71
30	Lieselotte Mayer	90
30	Liesel Wendel	88

Mai

1	Ilse Hachenthal	88
1	Klaus Beck	78
1	Fredi Berend	78
1	Heidemarie Liedtke	78
3	Ruth Berend	88
3	Waltraud Ruppenthal	87
3	Werner Schmidt	72
4	Rosel Lang	71
5	Monika Lamberti	89
5	Christel Janowski	76
6	Marianne Gemmel	81
8	Klaus Wendling	83

VERANSTALTUNGEN IN HERRSTEIN MÖRSCHIED UND WEIDEN

Jungschar

In Herrstein alle zwei Wochen Dienstag um 17:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus (gerade Wochen)

8.3 / 22.3 / 5.4 / 3.5 / 17.5 / 31.5 / 28.6 / 12.7 / 6.9 / 20.9 / 4.10 / 15.11 / 29.11 & 13.12

In Mörschied alle zwei Wochen Dienstag um 17:00 Uhr im Bürgerhaus in den kirchlichen Räumen (ungerade)

1.3 / 15.3 / 29.3 / 12.4 / 26.4 / 10.5 / 24.5 / 7.6 / 21.6 / 5.7. / 19.7 / 13.9 / 27.9 / 11.10 / 8.11 / 22.11 & 6.12

Die Freizeit für die Jungschar ist von 7.— 9.Mai 2021

Katechumenen

Herrstein, Mörschied –Weiden & Wickenrodt alle zwei Wochen freitags um 15:15 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Herrstein.

11.3 / 25.3 / 8.4 / 20.5 / 1.7 / 15.7 / 9.9 / 23.9 / 7.10 / 4.11 / 18.11 / 2.12 und 16.12

Jugendtreff

Herrstein jeden zweiten Mittwoch um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Herrstein, Hauptstraße 54-56. Wilfried Ulrich wird euch mit dem Jugendbus fahren!

Infos Wilfried Ulrich Tel.: 06781/40790

E-Mail: Wilfried.ulrich@jugendrotcrat.org

2.3 / 16.3 / 30.3 / 27.4 / 11.5 / 25.5 / 8.6 / 22.6 / 6.7. / 20.7 / 14.9 / 28.9 / 12.10 / 9.11 / 23.11 & 7.12

Konfirmanden

Herrstein, Mörschied –Weiden & Wickenrodt alle zwei Wochen freitags um 15:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Herrstein.

4.3 Weltgebetstag 17:00 / 18.3 /

27.3 Vorstellungsgottesdienst 11:00 Mörschied

1.4

6.5 Probe Konfirmation Mörschied

8.5 Konfirmation Mörschied 14:00 Uhr

13.5 Probe Konfirmationsgottesdienst Herrstein

15.5 Konfirmation Herrstein 14:00 Uhr

Lebenswortgruppe

Wir treffen uns einmal im Monat mittwochs um 19:30 Uhr im Stierstall in Niederhosenbach (Kirchstraße 1), um uns über einen Vers aus der Bibel, der uns einen Monat lang begleitet hat, auszutauschen. Wir treffen uns am 23.

März / 20. April / 18. Mai und 22. Juni, wenn es die Corona Beschränkungen zulassen.

Es freut sich auf ihr Kommen

Bettina Hübner (geistliche Begleiterin)

Gottesdienste in den Gemeinden Herrstein, Mörschied-Weiden & Wickenrodt März bis Juni 2022

Datum	Tag	Breitenthal	Bundenba	Herrstein	Lorettahof	Mörschied	Niederhosen.	Oberhosen.	Oberwör.	Sonnschied	Weiden	Wiggad	Pred.	Farbe
20. Feb	Sexagesimae									11:00		9:30	E.W.	grün
27. Feb	Estomihi					09:30					11:00		M.P.	grün
04. Mrz	WGT			17:00GH	mit Anmeldung siehe Seite 5								B.H.	bunt
05. Mrz	Samstag									18:00And				violett
06. Mrz	Invokavit						11:00					09:30	E.W.	violett
09. Mrz	Mittwoch				10:30								L.H.	violett
13. Mrz	Remiscere			11:00							9:30		L.H.	violett
20. Mrz	Okuli									9:30		11:00	L.H.	Violett
27. Mrz	Lätare					11:00VG	09:30VG						L.H.	violett
02. Apr	Samstag									18:00And				violett
03. Apr	Judika			09:30		11:00							L.H.	violett
15. Apr	Karfreitag				10:30WB	09:30LH	11:00LH				09:30BH	11:00BH		schw
16. Apr	Osternacht			23:00						18:00And			B.H.	weiß
17. Apr	Ostersonntag					11:00	9:30						L.H.	weiß
24. Apr	Quasimodo			09:30						11:00			??	weiß
01. Mai	Misericordias						14:00 Konf					14:00 Konf	L.H.	weiß
07. Mai	Samstag									18:00And				weiß
08. Mai	Jubilate					14:00 Konf							L.H.	weiß
11. Mai	Mittwoch				10:30								U.K.	weiß
15. Mai	Kantate			14:00 Konf									L.H.	weiß
22. Mai	Rogate						11:00			9:30			L.H.	weiß
26. Mai	Himmelfahrt						Für alle Gemeinden an der Silbergrube Aurora				10:00		??	weiß
28. Mai	Exaudi					9:30						11:00	??	weiß
04. Jun	Samstag			18:30 SK	Schlager Gottesdienst zum Thema Liebe mit Elsbeth Walg					18:00And				rot
05. Jun	Pfingstsonnt						10:30	Für alle Gemeinden mit Gemeindefest unter der Lutherlinde					L.H.	rot

Die Gottesdienste sind alle unter dem Vorbehalt geplant, dass die Coronabeschränkungen es uns erlauben, sie zu feiern. Das gilt vor allem für die Konfirmationsgottesdienste. Bitte beachten Sie auch die Verhaltensregeln für den Gottesdienst von Seite 6.

Erläuterungen der Abkürzungen:	
EF =	Einführung Presbyterium
JK =	Jubiläumskonfirmation
KG =	Konfirmationsgottesdienst
m.A =	Gottesdienst mit Abendmahl
OF =	Osterfrühstück
ON =	Osternacht
VG =	Vorstellungsgottesdienst
WGT =	Weltgebetstag
SA =	Silbergrube Aurora
BH =	Bürgerhaus
GH =	Gemeindehaus
SH =	Seniorenwohnheim (Lorettahof)
SK =	Schlosskirche
Team =	Vorbereitungsteam
D.M. =	Dorothee Müller
P.F. =	Peter Fey
W.B. =	Werner Becker
H.G. =	Hanne Grates
B.H. =	Bettina Hübner
L.H. =	Lothar Hübner
U.K. =	Uwe Kreutz
M.P. =	Michael Poes
E.W. =	Elsbeth Walg